

Evaluation der Weiterbildung in Deutschland

Ein Projekt der Bundesärztekammer und der Landesärztekammern

Beurteilung der Weiterbildungsstätte (WBS) durch die Weiterzubildenden (WBA) für

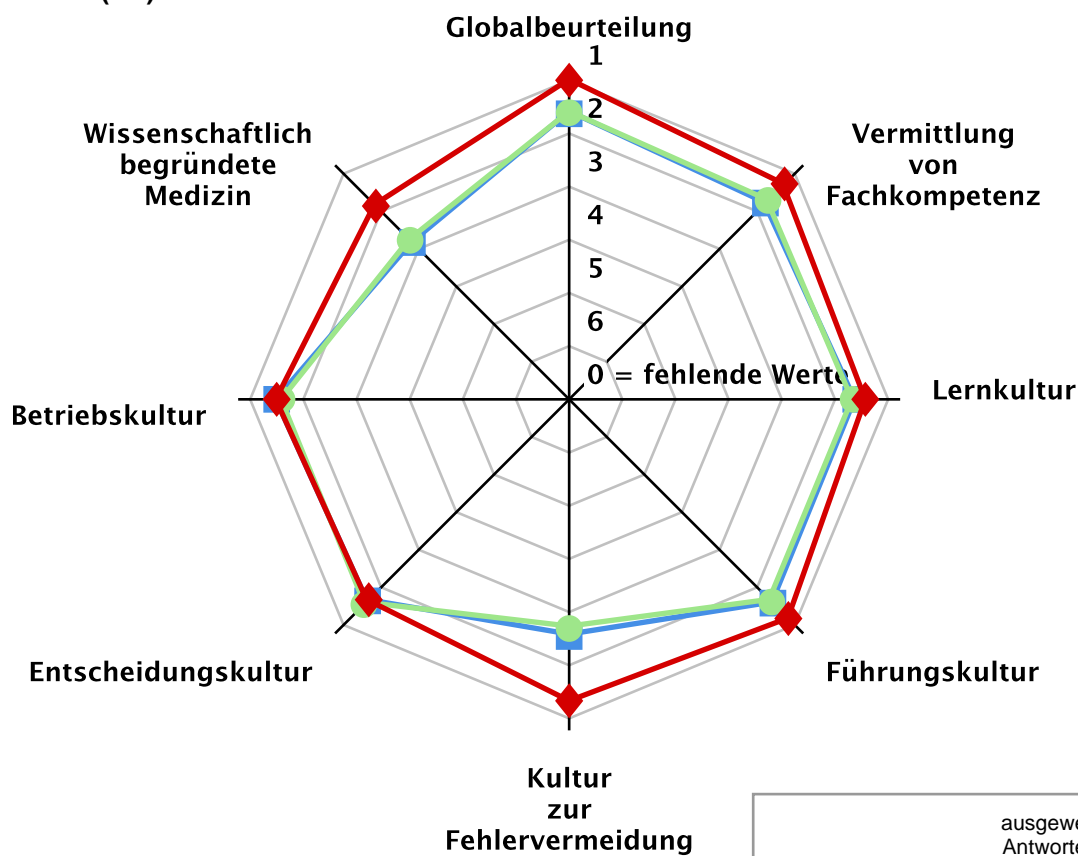


Dr. med. Michael Enghofer)*

FA Innere Medizin und Schwerpunkt Endokrinologie und Diabetologie

68161 Mannheim

Vergleichsgruppe (VG): FA ambulant, alle
 Ärztekammer (LÄK): Landesärztekammer Baden-Württemberg
 Bundesebene (DE)



1 = sehr gut bis 6 = ungenügend; 0 = „fehlende Werte“

Bei Fragen, die nicht beantwortet werden konnten, wird der Wert 0 angezeigt. Für die Berechnung der Mittelwerte wurde der Wert 0 nicht einbezogen.

	ausgewertete Antworten)**	gemeldete WBA
◆ WBS	N=1	N=1
● VG LÄK	N=53	N=183
■ VG DE	N=682	N=1803

)* Im Falle einer gemeinsam erteilten Befugnis wird lediglich einer dieser gemeinsam Befugten - der im Rahmen der Evaluation der Weiterbildung Verantwortliche - aufgeführt.

)** Bei weniger als vier WBA bzw. weniger als vier abgegebenen Fragebögen pro WBS wurden nur diejenigen berücksichtigt, bei denen das Einverständnis für eine Rückmeldung gegeben wurde. Auch wurden lediglich die Fragebögen von WBA berücksichtigt, welche zum Zeitpunkt der Befragung länger als zwei Monate an der WBS tätig waren.

nach der Methodik der „Evaluation der Weiterbildungssituation“ (2003)
 von Prof. M. Siegrist, lic. phil. P. Orlow (Consumer Behavior, ETH Zürich) und M. Giger (FMH)

Evaluation der Weiterbildung in Deutschland

Ein Projekt der Bundesärztekammer und der Landesärztekammern

Beurteilung der Weiterbildungsstätte (WBS) durch die Weiterzubildenden (WBA) für



Prof. Dr. med. Ralf Lobmann)*

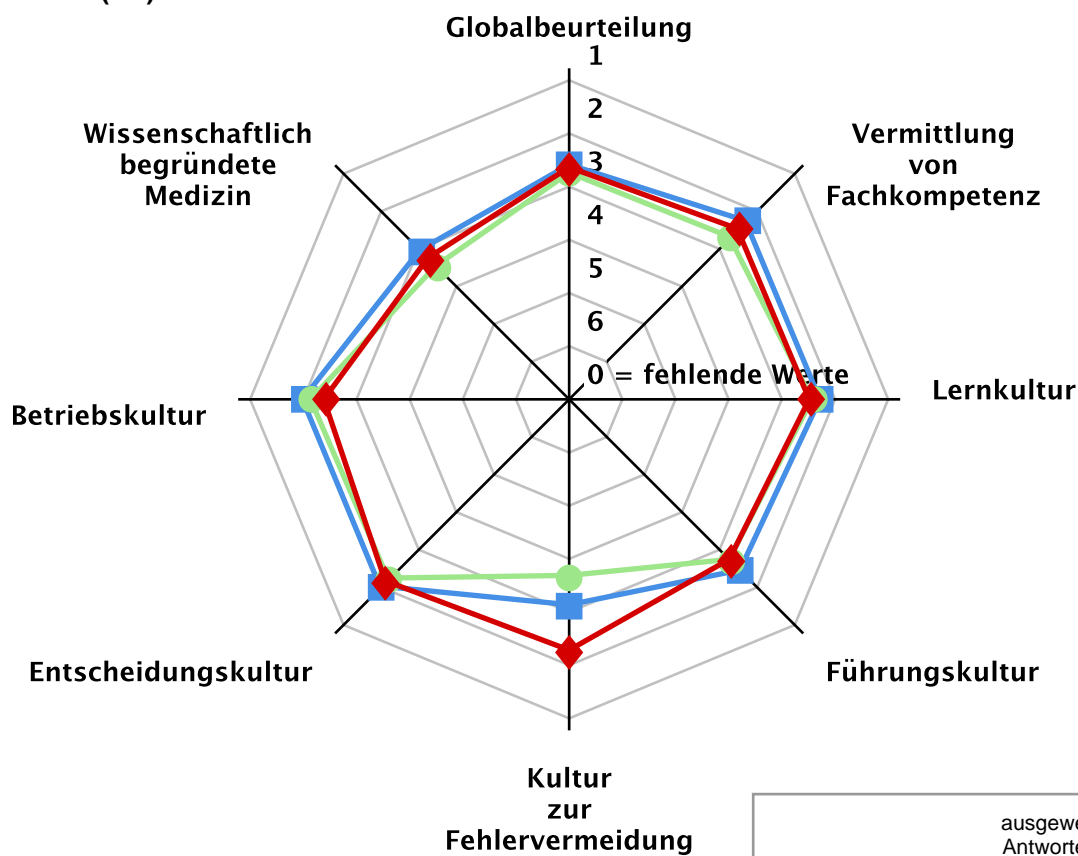
FA Innere Medizin und Schwerpunkt Endokrinologie und Diabetologie

Bürgerhospital

Klinik für Endokrinologie

70191 Stuttgart

Vergleichsgruppe (VG): FA Innere Medizin und Endokrinologie und Diabetologie
 Ärztekammer (LÄK): Landesärztekammer Baden-Württemberg
 Bundesebene (DE)



1 = sehr gut bis 6 = ungenügend; 0 = „fehlende Werte“

Bei Fragen, die nicht beantwortet werden konnten, wird der Wert 0 angezeigt. Für die Berechnung der Mittelwerte wurde der Wert 0 nicht einbezogen.

	ausgewertete Antworten)**	gemeldete WBA
◆ WBS	N=7	N=19
● VG LÄK	N=25	N=61
■ VG DE	N=107	N=253

)* Im Falle einer gemeinsam erteilten Befugnis wird lediglich einer dieser gemeinsam Befugten - der im Rahmen der Evaluation der Weiterbildung Verantwortliche - aufgeführt.

)** Bei weniger als vier WBA bzw. weniger als vier abgegebenen Fragebögen pro WBS wurden nur diejenigen berücksichtigt, bei denen das Einverständnis für eine Rückmeldung gegeben wurde. Auch wurden lediglich die Fragebögen von WBA berücksichtigt, welche zum Zeitpunkt der Befragung länger als zwei Monate an der WBS tätig waren.

nach der Methodik der „Evaluation der Weiterbildungssituation“ (2003)
 von Prof. M. Siegrist, lic. phil. P. Orlow (Consumer Behavior, ETH Zürich) und M. Giger (FMH)

Evaluation der Weiterbildung in Deutschland

Ein Projekt der Bundesärztekammer und der Landesärztekammern

Beurteilung der Weiterbildungsstätte (WBS) durch die Weiterzubildenden (WBA) für



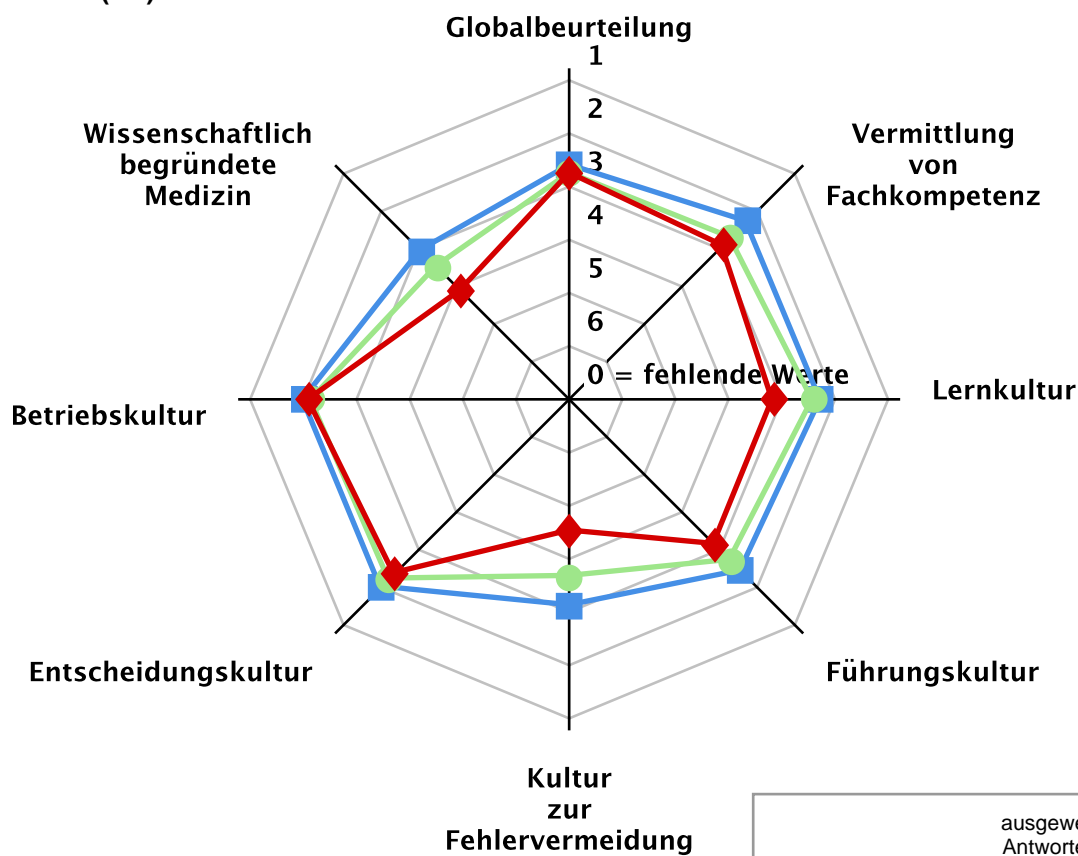
Prof. Dr. med. Monika Kellerer)*

FA Innere Medizin und Schwerpunkt Endokrinologie und Diabetologie

Marienhospital

70199 Stuttgart

Vergleichsgruppe (VG): FA Innere Medizin und Endokrinologie und Diabetologie
 Ärztekammer (LÄK): Landesärztekammer Baden-Württemberg
 Bundesebene (DE)



1 = sehr gut bis 6 = ungenügend; 0 = „fehlende Werte“

Bei Fragen, die nicht beantwortet werden konnten, wird der Wert 0 angezeigt. Für die Berechnung der Mittelwerte wurde der Wert 0 nicht einbezogen.

	ausgewertete Antworten)**	gemeldete WBA
◆ WBS	N=7	N=9
● VG LÄK	N=25	N=61
■ VG DE	N=107	N=253

)* Im Falle einer gemeinsam erteilten Befugnis wird lediglich einer dieser gemeinsam Befugten - der im Rahmen der Evaluation der Weiterbildung Verantwortliche - aufgeführt.

)** Bei weniger als vier WBA bzw. weniger als vier abgegebenen Fragebögen pro WBS wurden nur diejenigen berücksichtigt, bei denen das Einverständnis für eine Rückmeldung gegeben wurde. Auch wurden lediglich die Fragebögen von WBA berücksichtigt, welche zum Zeitpunkt der Befragung länger als zwei Monate an der WBS tätig waren.

nach der Methodik der „Evaluation der Weiterbildungssituation“ (2003)
 von Prof. M. Siegrist, lic. phil. P. Orlow (Consumer Behavior, ETH Zürich) und M. Giger (FMH)

Evaluation der Weiterbildung in Deutschland

Ein Projekt der Bundesärztekammer und der Landesärztekammern

Beurteilung der Weiterbildungsstätte (WBS) durch die Weiterzubildenden (WBA) für



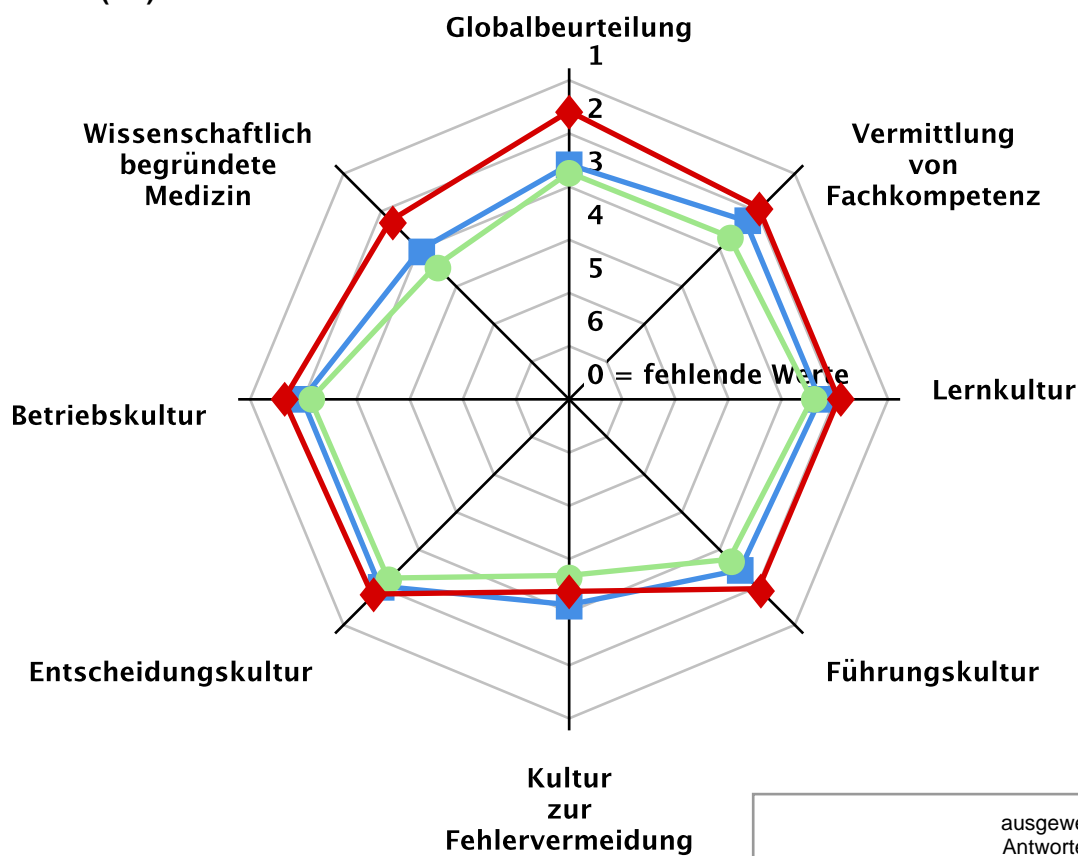
Prof. Dr. med. Hans-Ulrich Häring)*

FA Innere Medizin und Schwerpunkt Endokrinologie und Diabetologie

Univ.kl. Tü. Med. Univ. u. Polikl

72076 Tübingen

Vergleichsgruppe (VG): FA Innere Medizin und Endokrinologie und Diabetologie
 Ärztekammer (LÄK): Landesärztekammer Baden-Württemberg
 Bundesebene (DE)



1 = sehr gut bis 6 = ungenügend; 0 = „fehlende Werte“

Bei Fragen, die nicht beantwortet werden konnten, wird der Wert 0 angezeigt. Für die Berechnung der Mittelwerte wurde der Wert 0 nicht einbezogen.

	ausgewertete Antworten)**	gemeldete WBA
◆ WBS	N=5	N=18
● VG LÄK	N=25	N=61
■ VG DE	N=107	N=253

)* Im Falle einer gemeinsam erteilten Befugnis wird lediglich einer dieser gemeinsam Befugten - der im Rahmen der Evaluation der Weiterbildung Verantwortliche - aufgeführt.

)** Bei weniger als vier WBA bzw. weniger als vier abgegebenen Fragebögen pro WBS wurden nur diejenigen berücksichtigt, bei denen das Einverständnis für eine Rückmeldung gegeben wurde. Auch wurden lediglich die Fragebögen von WBA berücksichtigt, welche zum Zeitpunkt der Befragung länger als zwei Monate an der WBS tätig waren.

nach der Methodik der „Evaluation der Weiterbildungssituation“ (2003)
 von Prof. M. Siegrist, lic. phil. P. Orlow (Consumer Behavior, ETH Zürich) und M. Giger (FMH)